

01.11.2021 um 17:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Rolf Müller,

Pastoralreferent Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Frankfurt

Heilige gesucht!

Ich habe mir eine Stellenanzeige für das Fest Allerheiligen ausgedacht:

Heilige gesucht! Geschlecht und Alter sind egal. Voraussetzungen: Sie oder er soll den Glauben an eine bessere Welt noch nicht aufgegeben haben. Die Person soll erkennen, was in unserer Welt so alles schief läuft: Die vielen kleinen und großen Sorgen und Nöte der Menschen, die vielen Ungerechtigkeiten unserer Welt, die Zerstörung unserer Umwelt und des Klimas. Der Bewerber oder die Bewerberin sollte über ein großes Herz, wache Augen und offene Ohren verfügen – und bereit sein, alleine oder mit anderen da mit anzupacken, wo es nötig ist. Manchmal wird es auch hilfreich sein, über etwas Leidenschaft zu verfügen. Ein wenig Gottvertrauen wäre wünschenswert. Denn die Arbeit an einer besseren Welt ist kein Zuckerschlecken. Der Bewerber oder die Bewerberin muss nicht fehlerfrei sein, ein makelloser Lebenslauf wird nicht benötigt. Im Gegenteil: Menschen mit Fehlern und Schwächen sind herzlich willkommen.

Talente einbringen und eine lebenswerte Zukunft mitgestalten

Geboten wird eine Tätigkeit, die Sinn macht und in der Sie ihre Talente einbringen können. Außerdem ist eine Gemeinschaft von Gleichgesinnten vorhanden. Geld wird die Arbeit nicht einbringen. Dafür gibt es aber die

Sicherheit, ein kleines Stück lebenswerter Zukunft für sich selbst und kommende Generationen zu gestalten. Wer an Gott glaubt, bekommt die Gewissheit, an seinem Werk mitzubauen.

Stellenprofil: Heilige

Bewerbungsunterlagen werden nicht benötigt. Sie können sofort anfangen. Informationen zu Ihrer Tätigkeit können Sie überall in dem Leben vieler großer Frauen und Männer entdecken, die das Stellenprofil bereits erfüllt haben, wie zum Beispiel die, die von der Kirche „Heilige“ genannt werden.

Heilige sind möglich und nötig

Ich würde mich freuen, wenn auch heute viele Menschen so eine Stelle antreten. Die vielen Heiligen, an die heute an Allerheiligen gedacht wird, zeigen mir: Ein Leben voll Mitmenschlichkeit und Engagement ist möglich und nötig.